

# KITAPOST

Sommer  
2020



Bunte Blumen laden ein,  
in meinen Garten komm herein.

Erhole dich und lass dich treiben,  
darfst auch gerne lange bleiben.

Dass der Duft von frischer Erde,  
dir erzählt vom sein und werden.

Lass die Hummeln dich umsummen  
und die dicken Käfer brummen.

Sonnenkraft dich sanft belebt,  
Küsschen auf der Wange klebt.

B. Jurdzinski

Juni 2020

## Rückblick

Liebe Eltern

Die letzten Monate waren turbulent und ungewohnt.

Durch die Gesundheitskrise Covid-19 hat sich der Kita-Alltag etwas geändert. Wir haben ein Schutzkonzept entwickelt und einige Übergänge wurden an die Krise angepasst. Die Zeit mit sehr wenig Kinder in den Kitas waren ungewöhnlich und stimmte auch etwas traurig, hauptsächlich weil nicht absehbar war, wie lange es dauert. Nun freuen wir uns, dass seit dem 11. Mai 2020 die Kitas wieder im «Normalbetrieb» funktionieren und der Kanton und der Bund die Eltern mit der Ausfallentschädigung entlasten will. Über den Verlauf diesbezüglich werden wir bei näheren Informationen euch jeweils direkt informieren.

Wir hoffen, dass alle Eltern die Zeit gut überbrücken konnten und danken nochmals für die Solidarität! Wir waren überwältigt!

Auch beim Personal hat sich durch die Situation durch die Krise einen Gedankenumschwung bewirkt. Es wurden Zukunftspläne geschmiedet und Ideen gesammelt. Wir lassen es auf uns zukommen, welche Veränderungen dies noch für die Kitas in Zukunft bedeuten.

Svenja geht in die Selbstständigkeit in Zug und verlässt uns Ende Jahr. Wir bedauern dies sehr, finden aber dass Svenja damit eine grosse Chance bekommt und wünschen ihr viel Kraft für die neue Herausforderung. Lia ist im Juli mit Ihrer Ausbildung fertig und wird uns jedoch erhalten bleiben. Wir sind auf der Suche nach einem weiteren Teammitglied für Littau, einer Springerin/einem Springer und jemanden der das Berufsvorbereitungsjahr in Kriens absolvieren möchte. Der zweite Ausbildungsplatz in Kriens bleibt dieses Jahr noch unbesetzt und wir hoffen diesen im nächsten Jahr besetzen zu können.

Wir wünschen allen Kindern, den Eltern, den Mitarbeitenden und Mitwirkenden einen schönen Sommer und eine schöne Ferienzeit, auch wenn sie wahrscheinlich anders als geplant stattfindet!

Aida und Besim Abazi  
Geschäftsleitung

## Informationen

### ➡ Ferien

Die Sommerferien rücken immer näher. Damit wir die Personalplanung möglichst gut vornehmen können, bitten wir darum der Kitaleitung frühzeitig die Ferienabwesenheit mitzuteilen.

### ➡ Warteliste

In Kriens wird eine Warteliste geführt. Da fast alle Tage ausgebucht sind, müssen wir momentan einigen Interessenten absagen. Wir hoffen, dass in Littau die Anzahl Kinder sich auch gut entwickelt und sich die Betreuungsplätze an beiden Standorten stabilisieren.

### ➡ Übergabe der Kinder

Die Abhol- und Bringsituation hat sich aufgrund des Schutzkonzeptes geändert. Die Kinder sollen nach Möglichkeit vor der Kita übergeben werden. Wenn jedoch ein Kind dies nicht zulässt, wird es wie anhin im Eingangsbereich übergeben. Wir bitten die Eltern in diesem Fall die Hygienevorschriften einzuhalten und die Hände zu desinfizieren bzw. mit Seife zu waschen.

### ➡ Krankheit / Ansteckung

Sollte ein Kind Fieber haben oder grippeähnliche Symptome zeigen, bitte lassen Sie es zu Hause in seiner gewohnten Umgebung diese auskurieren. Sollte ein Kind in der Kita «kränkeln» wird es umgehend isoliert und die Eltern müssen es sofort abholen.

### ➡ Waldtage / Zeckenkontrolle

Da die Waldtage wieder starten, bitten wir die Eltern, die Kinder zu Hause jeweils einer Zeckenkontrolle zu unterziehen. Wir in der Kita kontrollieren die Kinder ebenfalls nach dem Waldtag.

### ➡ Materialaufruf

Wir benötigen immer Material. Momentan sind Gartendinge gefragt. Wenn ihr noch Metallzuber, Blumentöpfe, Gartengeräte herumstehen habt, die ihr nicht mehr benötigt. Die Kitas nehmen diese gerne entgegen. Auch Spielzeug aus Holz wie Brio-Bahnen, Figuren, Spiele sind immer gefragt. Mobiliar wie TripTrap, Wickeltisch oder einen grossen Küchentisch sind wir auch noch am Suchen. Da wir nur pädagogikkonforme Dinge annehmen können, bitte jeweils kurz die Kitaleitung fragen ob dies passt und benötigt wird. Wir danken herzlich für eure Sachspenden!

Eure Kita-Teams

## Von spielenden Händen und tanzenden Fingern

Handgestenspiele faszinieren die Kinder seit Urzeiten. Die Hände sind jederzeit verfügbar und somit als Spielzeug immer dabei. Was diese Hände alles können - hüpfen, tanzen, streichen, schleichen, klopfen, sich verneigen, aufeinander zugehen, sich voneinander entfernen und manchmal Schwupps, sind sie weg.

Ganze Geschichten können erzählt und die Phantasiekräfte der Kinder angeregt werden. Das Tun bereitet grosse Freude, Hände und Finger werden geschickt.

Aus der Gehirnforschung und Neurophysiologie weiss man heute, dass durch diese vielseitigen und differenzierten Bewegungen das Gehirn stimuliert wird. Dies schafft auch eine positive Voraussetzung zur Sprachentwicklung. Diese aktivieren wir unmittelbar, indem wir zur Bewegung mit Worten, Lauten und Silben jonglieren.

Hier ein Beispiel aus unserem Waldreigen:

Rickelrackel  
Schnickelschnackel  
Plumm  
d Äscht die knacked  
d Zwerge lached  
d Biendli mached summ - summ - summ  
Tock- tock - tock de Spächt im Baum  
Hackt im Takt tock - tock - tock  
Tüüf im Wald d Ühle rüeft uhuu - uhuu - uhuu  
Und d Tuube gurred dezue  
Ruckedigu - ruckedigu  
Mir gönd zur Rued  
und möched eusi Auge zue

Nun, liebe Eltern, braucht ihr etwas mehr oder weniger Geduld und schon bald könnt ihr von euren Kindern die Gesten zum Vers lernen.

Irène Canova  
Miterzieherin Littau



## Sonnenkraft!

Sonnige Tage, sowie das Draussen sein in der Natur ist einfach wunderschön!

Unsere Haut dabei zu schützen, vor allem die Haut von Kindern, darauf wollen wir stets achten. Durch leichte lange Kleidung ist sie mehr geschützt.... sich auch im Schatten aufzuhalten, wenn die Sonne am höchsten steht! Eine sehr gute Sonnencreme ist in dieser Zeit wesentlich, deshalb haben wir uns für

Weleda Edelweiss Sonnenschutzcreme für Kinder entschieden mit einem LSF 50!

- Sofortschutz LSF 50 (hoch) vor schädlichen UV-Strahlen
- Mineralische non-nano UV-Filter
- Extra wasserfest
- Parfümfrei
- Für sehr empfindliche Haut geeignet
- Feuchtigkeitsspendend

Doch wir können auch innerlich den Sonnenschutz verlängern durch bestimmte Nahrungsmittel mit einem hohen Gehalt an Vitamin C, Beta Carotin und Zink. Der Vitalstoff steckt in orangefarbenen-gelben Obst und dunkelgrünem Gemüse. Orangen, Sanddorn, Aprikose, Zitronen, Limette, Grapefruit, Karotten, usw.

.....wir freuen uns sehr auf eine sonnendurchflutete Zeit mit euch allen.

Falls euer Kind eine andere Sonnenschutzcreme verwenden soll, teilt uns das bitte mit!

Silke Dilger  
Miterzieherin Kriens



## Kita-Alltag

### *Erwachen*

Die Tage werden länger, verwöhnt von Sonne und Regen wird unsere Natur. Unser Kita-Garten erwacht vom langen Winterschlaf. Die kleinen Spitzchen «güßeln» aus den Ritzchen. Fantastisch dies bewusst mit den Kindern zu beobachten. Das Hochbeet, welches im Winter zum Graben benützt wurde, wird nun mit einer Sorgfalt bestaunt.

Wir haben verschiedenste Sachen angepflanzt, von Kräutern, Gemüse bis hin zu den bunten Blumen. Wir freuen uns auf jedes Geschenk, nun heisst es warten und gedeihen.



### *Werken draussen*

Die Kinder brauchen nicht viel, weniger ist mehr. Dies ist auch unsere Einstellung beim Spielen draussen oder im Wald. Wir probieren verschiedenste Elemente, entdecken die Natur und unser Umfeld mit allen Sinnen. Sei dies beim Barfusslaufen durch den Wald oder sich Blind auf den Boden legen und den Geräuschen im Wald zuhören.

Ich habe euch hier drei Ideen für Draussen.

### Kreidebild (mit Klebeband ein Muster kleben und ausmalen)



Die Natur farbig gestalten  
(Wasserfärbeln im Wald mit all dem was man findet)



Blumentattoo  
(ein wenig Creme, darauf die Blumen kleben)



Svenja Jutz  
Miterzieherin Littau

## **Jeder Mensch ist anders, jeder Mensch ist einzigartig**

Bereits im jüngsten Alter entdecken Kinder, dass jeder Mensch anders aussieht und anders ist. Sie können sehr schnell die verschiedenen Eigenschaften eines Wesens, wie zum Beispiel die Haut- und Haarfarbe wahrnehmen und unterscheiden.

Mir liegt es am Herzen den Kindern beizubringen, dass diese verschiedenen Eigenschaften jeden Menschen zu etwas Besonderem machen. Um den Kindern die Möglichkeit zu geben sich mit der gesellschaftlichen Vielfalt und der Individualität eines jeden zu beschäftigen habe ich ein kleines Projekt gemacht und kurzerhand ein paar Puppen hergestellt. Diese sollen den Kindern helfen sich mit den eingangs erwähnten Eigenschaften spielerisch auseinanderzusetzen.

Die im Foto abgebildeten Puppen sind der Anfang einer hoffentlich sehr diversen Sammlung.

Marie Onrubia  
Miterzieherin Kriens



## Holunderblütenzeit

Es ist wieder die Zeit, wo wir den Geschmack der Holunderblüten geniessen, welche sich super zu Sirup verkochen lassen.

Gerne teile ich euch ein leckeres Rezept aus Holunderblüten für den Sommer mit, welches wir mit euren Kindern in der Kita probieren werden.

### Zutaten

Etwa 7 Holunderblüten-Dolden, 1 l Wasser, 1-2 Zitronen, 1 Kg Zucker

### Zubereitung

1. Dolden in eine Schüssel mit Wasser geben
2. Zitrone in Scheiben schneiden und hinzugeben
3. 48 Stunden ziehen lassen
4. Absieben und den Zucker unterrühren
5. In gereinigte Flaschen füllen
6. Bei Bedarf mit Wasser verdünnen

Nach getaner Arbeit dürfen alle Kinder eine kleine Flasche mit nach Hause nehmen zum Probieren.

Imma Amato

Springerin Erzieherin Kriens und Littau



## Waldtage in der Kita NAKI Kriens

Langsam kehrt wieder Normalität in den Alltag und wir dürfen so richtig in die Natur gehen.

Wir konnten uns lange Zeit nehmen, wie wir die Waldtage im Jahr 2020 planen, gestalten und organisieren möchten.

Da uns einige Kinder in den nächsten Monaten verlassen und bereits wieder neue Eingewöhnungen geplant sind, haben wir uns entschieden die Waldtage individuell zu planen und zu gestalten. Wir werden die Eltern jeweils vorab über die Tage informieren.

Für das Kind in Eingewöhnung ist es wichtig zuerst die Räumlichkeiten in der Kita kennen zu lernen. Genauso wichtig ist es den Beziehungsaufbau zur Bezugsperson herzustellen. Die Eingewöhnungszeit ist eine intensive und wichtige Zeit für das Kind, die Eltern und die Bezugsperson.

Die Waldtage sind besondere Tage für die Kinder. Sie können sich austoben, mit den Naturmaterialien experimentieren und einfach die Natur geniessen. Jedes Kindsalter profitiert von diesen Erfahrungen.

Da wir keinen fixen Waldplatz haben, absolvieren wir jeden Waldtag mit unterschiedlichen Distanzen. Wir laufen über Stock und Stein, über Wiesen und Felder.



Feuerelfe Runya, Erdgnom Amar, Wasserelfe Aelin und Luftelfe Tara begleiten uns durch die Waldmonate.

Nicole Kesselring  
Kitaleitung Kriens

## Waldtage in Littau

Passend zum Start von unseren Waldtagen zeigt sich das Wetter von seiner besten Seite. In Littau durften wir bereits die ersten Waldtage in diesem Jahr durchführen.

Mit grosser Freude und voll bepackten Rucksäcken, machten wir uns auf den Weg zum Wald. Nun müssen wir nicht wieder zurück in die Kita, um unser Mittagessen zu uns zu nehmen, sondern können im Wald ein Feuer machen, Gemüse rüsten und gemeinsam ein leckeres Mittagessen kochen. Dabei können die Kinder aber auch aktiv im Wald sein und ihre Sinne anregen und kreativ werden. Wir machen Naturmandalas, Schaukeln aus Holz und Seil, es werden Hütten gebaut oder auch einfach die Natur und ihr Leben beobachtet und erforscht. Der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt.

Natürlich werden auch die Bedürfnisse wie Schlafen und Ruhezeiten geachtet. Dazu haben wir für die kleineren Kinder sowohl ein Kinderwagen wie auch ein Tragtuch. Es werden Hängematten aufgehängt und verschiedene Ruheplätze mit Decken im Wald bereit gemacht.

Nach jedem Waldtag werden wir die Kinder nach Zecken absuchen. Zur Sicherheit bitten wir euch zu Hause die Kinder nochmals zu kontrollieren. Wenn ihr eine Zecke bei eurem Kind findet, solltet ihr diese in einem Behälter mit zur Untersuchung beim Arzt bringen und uns eine Rückmeldung geben.



### Zur Info:

- ⇒ Passend zum Wald, haben wir aktuell in der Kita Littau auch unser Waldreigen. Bedient euch gerne in der Kita an den Reigenblätter, damit ihr beim nächsten Besuch im Wald, mit eurem Kind die Lieder und Verse singen und mitmachen könnt.

Ilona Moser  
Kitaleitung Littau



## Emfehlenswerte Finken

Kinder haben von klein auf zarte FüÙe, die sich erst noch entwickeln müssen.

Deshalb ist es umso wichtiger Finken für Kinder zu suchen, die dem Kind genügend Konform bieten. Wer die Kinder in feste Finken zwängt, verhindert somit ein natürliches Wachstum. Zudem wird empfohlen, dünne Schuhsohlen zu verwenden, um die Wahrnehmung des Untergrunds bzw. des Bodens zu gewährleisten.

Sehr gut ist es, die Kinder auch beim warmen Wetter barfuss laufen zu lassen, denn so entwickelt sich die Fussmuskulatur besser und wird kräftiger.

Alisa Zymberi  
Auszubildende 1. Lehrjahr Kriens



## **Info über die Abschlussprüfungen und meine berufliche Zukunft**

Liebe Eltern

Ich habe euch bereits in der letzten Kita Post über meine Abschlussprüfung informiert. Aufgrund der ausserordentlichen Situation des Corona Virus, wurde auch das Prüfungsverfahren angepasst.

Es werden keine schulischen und praktischen Prüfungen stattfinden. Für eine schulische Note werden die ersten 4 Zeugnisnoten und die Vertiefungsarbeit zusammengezählt. Für die praktische Note werden die Berufsbildner/innen ein Formular bekommen, bei dem sie über die Lernenden berichten müssen.

*Wie geht es weiter nach meiner Lehre:*

Ich werde in der Kita Naturkind weiterhin dabei sein. Jedoch werde ich ab dem September in Kriens mit einem Pensum von 80% arbeiten.

Ich verlasse die Kita NAKI Littau nur mit schwerem Herzen. Ich durfte da vier wunderschöne Jahre verbringen, in denen ich unglaublich viel vom Team und den Kindern lernen konnte. Dafür bin ich unfassbar dankbar.

Ich blicke trotzdem mit freudigen Augen in die Zukunft und freue mich darauf eine neue Rolle in Kriens anzunehmen.

Falls Ihr noch genaueres darüber erfahren möchtet, könnt Ihr euch gerne bei mir melden.

Lia Markzoll

Auszubildende 3. Lehrjahr Littau



## Aus der Kita Kriens

Liebe Eltern...

Ich greife das Thema nochmals auf, Corona Virus.

Seit dem 17.3.2020 ist bei uns in der Kita eine Ausnahmesituation eingetroffen, die wir alle noch nie erlebt haben.

Auf diesem Weg möchte ich mich nochmals herzlich bei allen Eltern bedanken.

Homeoffice und Kinderbetreuung gleichzeitig unter einen Hut zu bringen war sicher nicht einfach. Aber ihr habt es auch für uns getan. Vielen Dank!

Wir hatten in den letzten Wochen einiges an weniger Kindern in der Kita. Dadurch konnten auch wir uns vor dem Virus schützen. Auch ein herzliches Danke an die Eltern die flexibel waren und die Kita Tage getauscht hatten. Damit ihr Kind nicht alleine in der Kita war.

Ich konnte jedoch auch etwas Positives durch den Lockdown ziehen.

Wir konnten unsere Filz-, Näh- und Häkelarbeiten für die kommenden Monaten vorbereiten. Auch die Kinder-Ordner der Kita, welche wir in der letzten Zeit etwas vernachlässigt hatten, auf den aktuellen Stand zu bringen.

Leider verlassen uns auch wieder einige Kinder und wir konnten wegen dem Coronavirus noch keinen richtigen Abschied feiern. Diesen holen wir natürlich zu einem späteren Zeitpunkt nach.

Wir freuen uns, langsam wieder in die Normalität zu starten und bedanken uns herzlich für die Flexibilität und Solidarität aller Eltern.

Bleibt weiterhin Gesund!

Herzlichst

Nicole Kesselring  
Kitaleitung Kriens



## **Start in die Ausbildung FaBe K**

Liebe Eltern

Ich habe Ende Februar von der Kita Kriens nach Littau gewechselt. Ich durfte mit den Kindern in Kriens viel erleben und neue Erfahrungen sammeln. Ich werde viele schöne Erinnerungen von und mit den Kindern mitnehmen.

Jetzt in Littau waren es für mich einige Umstellungen und neue Sichten auf den Alltag. Ich habe mich hier aber bereits eingelebt und mit den Kindern auch schon einiges erlebt. Hoffentlich darf ich auch noch weitere viele schöne Momente mit euch erleben und freue mich, dass ich im August 2020 hier in Littau meine Lehre als Fachfrau Betreuung Kind beginnen darf.

Ramona Bieri  
Praktikantin Littau



## Zeckenzeit

Das wunderbare Wetter lockt alle nach draussen. Sei es auf einen Spielplatz, zum See, in den Wald oder auf Wiesen. Aber Achtung, zurzeit hat es sehr viele Zecken, die sich genau an solchen Orten aufhalten und NICHT NUR IM WALD.

Zecken sind blutsaugende Parasiten und gehören zu den Spinnentieren. Sie leben im Wald, in Büschen, Wiesen, Parks, Gärten. Es gibt viele verschiedene Arten, bei uns ist aber der Ixodes ricinus (Holzbock) am verbreitetsten. Aktiv sind Zecken ab acht Grad Celsius, wobei sie vor allem vormittags und am frühen Abend stechen. „Zeckensaison“ ist von März bis Oktober – da halten sich auch viele Menschen in der Natur auf.

Zecken erkennen ihre Opfer an Erschütterungen, der Körperwärme und Duftstoffen. Sie werden beim Vorbeigehen an Gräsern oder Gebüsch abgestreift. Sie springen den Menschen nicht an, wie viele glauben.

Bevor Zecken stechen, wandern sie oft erst am Körper entlang und suchen sich eine geeignete Stelle aus. Grundsätzlich sind Stiche überall möglich. Am liebsten aber stechen sie in feuchtwarme Stellen, wo die Haut nicht allzu dick ist: Also in die Kniekehle, Leistenbeuge, Achselhöhle oder am Haaransatz (vor allem bei Kindern im Kopfbereich).

Es ist durchaus normal, dass die Zecken erst nach fünf bis sechs Stunden stechen, nachdem sie auf dem Körper des Menschen sind. Deshalb ist es so wichtig, dass Sie Ihr Kind möglichst rasch nach dem Aufenthalt in der Natur absuchen.

### Schutz vor von Zecken übertragenen Krankheiten

Such Körper und Kleider möglichst schnell (mindestens noch am selben Tag) nach Aufenthalt an Orten mit potenziellem Zeckenkontakt nach Zecken ab.

- Geschlossenes Schuhwerk
- Bedeckte Beine mit möglichst anliegenden Textilien
- Hosen in Socken/Strümpfe stülpen
- Möglichst helle Kleidung, da man so die Zecken besser sieht
- Zeckenspray, nützen oft nur für kurze Zeit und sind alleine angewendet zu wenig zuverlässig

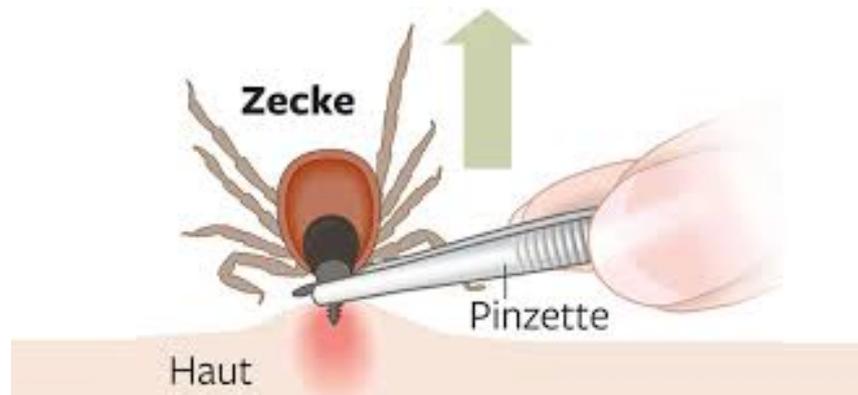
### Nach Aufenthalt an Orten mit potenziellem Zeckenkontakt

- Duschen und die Haut gut abreiben
- Suchen Sie den Körper systematisch nach Zecken ab, vor allem an den bevorzugten Stichstellen: Schamgegend, Oberschenkelinnenseite, Bauchnabel und Umgebung, unter den Brüsten, Achselhöhlen, Schultern, Hals und Nacken, Haaransatz, hinter den Ohren, in der Kniekehle und Armbeuge
- **Achten Sie besonders auch auf die kleinen Larven und Nymphen:** Sie sind sehr klein, hellbraun und können leicht übersehen werden, da sie fast wie eine Sommersprosse aussehen



### Eine Zecke entfernen

- Zecke möglichst rasch nach deren Entdeckung entfernen
- Zecke mit einer feinen Pinzette durch Fassen direkt über der Haut und mit leichtem kontinuierlichem Zug entfernen
- Es ist nicht empfehlenswert, die Zecke mit Öl, Leim oder Ausbrennen abtöten zu wollen
- Selbst wenn ein Teil des Saugrüssels in der Haut stecken bleibt, ist dies nicht weiter schlimm, da der Fremdkörper vom Organismus selbst herausgearbeitet wird
- Stichstelle gut desinfizieren (dies verhindert allerdings keine Krankheitsübertragung)
- Zeckenstich sorgfältig dokumentieren:
  - 1. Wann erfolgte der mutmassliche Befall?
  - 2. Wo erfolgte der mutmassliche Befall?
  - 3. Wann wurde die Zecke entfernt?
- Zecke in einem beschrifteten Döschen (z.B. Filmdöschen) für allfällige spätere Analysen aufbewahren
- Stichstelle in den folgenden Tagen und Wochen gut beobachten. Bei Auftreten auffälliger Symptome wie Erythema migrans (wandernde Rötung, Ausschlag - > Bild), grippeartige Beschwerden, Schwindel, Gelenk-, Kopfschmerzen oder-/und Übelkeit unbedingt einen Arzt aufsuchen und auf einer genauen Abklärung bestehen
- Dokumentation mitnehmen



→ Ausschlag; wandernde Rötung

Bei Unsicherheiten oder weiteren Informationen dürft ihr euch gerne an das Kitateam wenden.

Ilona Moser  
Kitaleitung Littau

## Zukunft

Liebe Eltern

Die Situation hat sich nun etwas beruhigt und wir können wieder unserer Arbeit nachgehen. Wir freuen uns über die vielen Kinder in der Kita und geniessen es, wenn wir in die Räumlichkeiten treten und Kinderlachen kommt uns entgegen.

Für unsere Gartenaktivitäten an beiden Standorten sind wir immer noch auf der Suche nach Material. Wenn ihr welches zu verschenken habt, die Kitaleitungen sind offen für alles was in unser Konzept passt (Gartenwerkzeug, Pflanzentöpfe, Kinderbesen, etc.).

In Kriens haben wir fast keine freien Plätze mehr und es sind nur noch wenige Halbtage möglich, die Warteliste wird immer länger. Zu unserem Bedauern ist in Littau dies genau das Gegenteil. Daher sind wir weiterhin auf eure Empfehlungen angewiesen und danken euch dafür.

Aufgrund der Personalsuche wird gelegentlich ein neues Gesicht in der Kita zu sehen sein. Sobald wir uns für jemanden entschieden haben, werden wir euch auf den üblichen Kanälen informieren.

Die Geschäftsleitung wird vom 3.7. bis 2.8.2020 in den Ferien sein. Trotzdem sind wir per Mail erreichbar und werden uns bei der nächsten Möglichkeit melden. Bei dringenden Angelegenheiten bitten wir darum, die Kitaleitung zu kontaktieren.

Wir freuen uns die Zeit für Erholung, für die Familie und viele neue Ideen nutzen zu können.

Wir wünschen allen eine gute Gesundheit und eine erlebnisreiche Sommerzeit!

Aida und Besim Abazi  
Geschäftsleitung



## AGENDA Juni bis Dezember 2020

Datum	Anlass	Bemerkung
Juni		
Mo, 01.06.20	Pfingstmontag	Kitas Kriens und Luzern bleiben geschlossen
Mi, 10.06.20		Kitas schliessen um 17.30 Uhr, Kinder müssen zwischen 16.30-17.30 abgeholt werden
Do, 11.06.20	Fronleichnam	Kitas Kriens und Luzern bleiben geschlossen
Fr, 12.06.20	Teamausflug ( <b>Abgesagt!</b> )	Kitas Kriens und Luzern offen!!!
September		
21. - 25.09.20	Erntedankwoche	Details folgen
Oktober		
Do, 01.10.20		Kita Littau schliesst um 17.30 Uhr, Kinder müssen zwischen 16.30-17.30 abgeholt werden
Fr, 02.10.20	St. Leodegar	Kita Littau bleibt geschlossen
Do, 15.10.20		Kita Kriens schliesst um 17.30 Uhr, Kinder müssen zwischen 16.30-17.30 abgeholt werden
Fr, 16.10.20	St. Gallus	Kita Kriens bleibt geschlossen
November		
Mi, 11.11.20	Räbenliechli-Umzug Kriens	Details folgen
Fr, 27.11.20	Weihnachtsessen Mitarbeiter	Kitas schliessen um 17.00 Uhr, Kinder müssen zwischen 16.00-17.00 abgeholt werden
Dezember		
Do, 24.12.20		Kitas schliessen um 14.00 Uhr, Kinder müssen zwischen 13.00-14.00 abgeholt werden
25. - 31.12.20	Betriebsferien Weihnachten	Kitas Kriens und Luzern bleiben geschlossen

Änderungen vorbehalten! Weitere Daten sind jeweils auf der Homepage und Kidesia-App ersichtlich bzw. es folgt ein Informationsbrief an die Eltern.